



biolitec AG präsentiert auf der Medica 2012 innovative Lasersysteme für die Behandlung von Myomen, Hämorrhoiden und Krampfadern

biolitec AG präsentiert auf der Medica 2012 innovative Lasersysteme für die Behandlung von Myomen, Hämorrhoiden und Krampfadern
biolitec vom 14. bis 17. November mit Messestand auf der Medica in Düsseldorf - biolitec stellt Neuentwicklung HOLA-Lasertherapie für den Bereich Gynäkologie dem Fachpublikum vor sowie die modernen Lasertherapien LHP und ELVeS Radial
Jena, 13. November 2012 -Die weltweit größte Medizintechnikmesse Medica wird dieses Jahr wieder in Düsseldorf veranstaltet. Die biolitec wird mit einem Informationsstand in Halle 10 mit der Standnummer G 46 auf der Medica vertreten sein und ihr umfangreiches Spektrum an Lasersystemen und Applikationszubehör für schmerzarme lasergestützte Behandlungsmethoden präsentieren. Als eine der herausragenden Neuentwicklungen diesen Jahres wurde für die Gynäkologie das revolutionäre Lasersystem HOLA (Hysteroscopic Outpatient Laser Applications) für die Behandlung von Myomen entwickelt. Myome sind gutartige Tumore, von denen in Europa jede vierte bis sechste Frau betroffen ist. Sie entwickeln sich meist zwischen dem 30. und 50. Lebensjahr. Bei Myomen kann es zu vielfältigen Komplikationen kommen, die die Lebensqualität z. T. erheblich beeinträchtigen können. Die Lasertherapie gegen Myome bietet eine schonende und schmerzarme Alternative zu herkömmlichen Methoden in der Gynäkologie. Dabei kann die das Myom versorgende Arterie mit der radial abstrahlenden Lasersonde geschlossen werden und es sind folglich keine Partikel oder andere körperfremde Substanzen in der Therapie nötig. Mit HOLA wird die Gebärmutter-schleimhaut nicht beschädigt und ein schmerzloser Eingriff in lokaler Anästhesie wird auf diese Weise ermöglicht. Die Laser-Energie erlaubt eine präzise Kontrolle der Gewebsvaporisation, ohne Blutungen und mit sofortigen sichtbaren Erfolgen. Im Anschluss ist eine schnelle Rückkehr zu den normalen Aktivitäten möglich. Für Hämorrhoidalleiden höheren Grades hat biolitec die sogenannte Laserhämorrhoidoplastie (LHP) entwickelt, bei der die knotenförmigen Erweiterungen von innen mit Hilfe des Lasers verkleinert werden. So werden das empfindliche Anoderm und die Schleimhaut maximal geschont. Die natürliche anatomische Struktur bleibt erhalten und Risiken wie Anal-Stenosen sind ausgeschlossen. Dadurch, dass weder Schnitte noch Stiche notwendig sind, kommt es im Vergleich zu herkömmlichen operativen Verfahren zu weit weniger postoperativen Schmerzen und die Heilung wird beschleunigt. Außerdem bietet die biolitec für die Behandlung von Analfisteln die minimalinvasive Behandlungsoption FiLaC. Einen Meilenstein in der Phlebologie stellt außerdem das seit einigen Jahren etablierte ELVeS-Lasersystem zur Behandlung von Krampfadern und Varizen dar. Die erkrankten Venen werden dabei mit Laserenergie behandelt und die Vene wird im Anschluss vom Körper abgebaut. Die Einstichstelle für den Lichtleiter ist die einzig benötigte Eintrittsstelle, so dass kaum Narben zurückbleiben. Gegenüber herkömmlichen Venentherapien wie z.B. dem Stripping zeichnet sich die ELVeS Radial-Lasertherapie durch die Vermeidung postoperativer Beschwerden aus. Der minimalinvasive Eingriff wird ambulant in 30 bis 45 Minuten unter lokaler Betäubung durchgeführt. Der Patient kann nach dem Eingriff schnell wieder seinem gewohnten Alltag nachgehen. Auch mit der Entwicklung der beiden innovativen Fasern ELVeS Radial slim und ELVeS Radial 2ring setzt die biolitec neue Standards bei den minimalinvasiven Lasertherapien. Beide Fasern eröffnen in der Krampfaderbehandlung durch ihre jeweils spezifischen Vorzüge eine ganze Bandbreite in der Behandlung der verschiedenartigen Anatomien. Über biolitec: Die biolitec AG ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Laseranwendungen und der einzige Anbieter, der über alle relevanten Kernkompetenzen - Photosensitizer, Laser und Lichtwellenleiter - im Bereich der photodynamischen Therapie (PDT) verfügt. Neben der lasergestützten Behandlung von Krebserkrankungen mit dem Medikament Foscan erforscht und vermarktet die biolitec AG vor allem minimalinvasive, schonende Laserverfahren. ELVeS Radial (Endo Laser Vein System) ist das weltweit am häufigsten eingesetzte Lasersystem zur Behandlung der venösen Insuffizienz. Der Ceralas HPD Laser ermöglicht eine schonende Behandlung bei z.B. gutartiger Prostatavergrößerung (BPH) in der Urologie. Schonende Laseranwendungen in den Bereichen Proktologie, HNO, Orthopädie, Gynäkologie und Ophthalmologie gehören ebenfalls zum Geschäftsfeld der biolitec AG. biolitec ist im Prime Standard unter der ISIN DE0005213409 notiert. Weitere Informationen unter www.biolitec.de

Pressekontakt

biolitec

07745 Jena

joern.gleisner@biolitec.com

Firmenkontakt

biolitec

07745 Jena

joern.gleisner@biolitec.com

Die biolitec AG ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Laseranwendungen und der einzige Anbieter, der über alle relevanten Kernkompetenzen - Photosensitizer, Laser und Lichtwellenleiter - im Bereich der photodynamischen Therapie (PDT) verfügt. Neben der lasergestützten Behandlung von Krebserkrankungen mit dem Medikament Foscan erforscht und vermarktet die biolitec AG vor allem minimalinvasive, schonende Laserverfahren. ELVeS (Endo Laser Vein System) ist das weltweit am häufigsten eingesetzte Lasersystem zur Behandlung der venösen Insuffizienz, der Evolve Laser hat sich als schonende Behandlungsmethode in der Urologie etabliert. Schonende Laseranwendungen in den Bereichen Proktologie, HNO, Orthopädie und Ophthalmologie sowie Ästhetik gehören ebenfalls zum Geschäftsfeld der biolitec AG. biolitec ist im Prime Standard und im Mittelstandsindex GEX unter der ISIN DE0005213409 notiert. Weitere Informationen unter www.biolitec.de